



### Kloster und Klosterkirche der Dominikaner ...

**... Themenspaziergang durch das Münster St. Paul:**

Lebendig und sachkundig begleitete Thomas Jüttner beim letzten Spaziergang durch das ehemalige Kloster und seine Kirche etwa 15 Interessierte, die dabei manches Neue erfuhren oder auch schon Bekanntes auffrischen konnten.

„Wie wird der Platz an dem wir stehen in 756 Jahren wohl aussehen? Und wie sah er vor 756 Jahren aus, als diese Kirche von Albertus Magnus, dem Do-

minikaner Bischof und Universalgelehrten zum ersten Male geweiht wurde?“ Weiter führte der Spaziergang von Dominikus Guzman, der im frühen 13. Jahrhundert eine Ordensgemeinschaft gründete, über die erste Ansiedlung vor den Toren der Stadt zur Schenkung einer Area samt angrenzender Straße innerhalb der Stadtmauer im Jahre 1233. Der Weg führte uns in den wunderschönen, ruhigen Garten südlich der Kirche, der vom ehemaligen Kreuzgang umschlossen war. Hier brachte Thomas Jüttner die Steine zum Sprechen und sie erzählten uns von der Struktur der Klostergebäude. Durch den



auf dem Themenspaziergang  
Foto: Team Themenspaziergänge

Schwörhof, der auch zum Klosterareal gehörte und weiter zum Spitalplatz, dem heutigen Mrktplatz, wo die Unterschiede zwischen den beiden im 13. Jahrhundert begonnenen Kirchen St. Paul und St. Dionys herausgearbeitet wurden. Auch die Frauenkirche, eine der wenigen gotischen Kirchen, die schon im ausgehenden Mittelalter einen fertigen Turm besaß, wurde angesprochen.

Im Münster stimmt Thomas Jüttner die Spaziergänger mit der

Aufnahme eines gregorianischen Chorals ein und erklärte die Hierarchie der Dienste und des Gewölbes sehr anschaulich und fundiert. Ein letzter Gang zum Chor und zu den Resten der neugotischen Kanzel, die Erwähnung der Glasbilder und des Altarensembles von Ulrich Rückriem rundeten diesen sehr gelungenen Spaziergang ab.

Die nächsten Spaziergänge im Münster können wir an Pfingsten anbieten: Am 19. Mai um 15 und um 16 Uhr werden wir das Heilig Geist Loch und die anderen Schlusssteine erkunden. Schon heute laden wir alle Interessierten sehr herzlich dazu ein.